

seines Stockes hinein, die er durch sein Muschelschalenmesser mühsam noch bearbeitet und so zugerichtet hatte, daß sie gerade in das Loch paßte; dann schlug er mit Steinen so lange auf den Teil der Stockspitze, der aus dem Loch des Knochens hervorragte, bis er nach allen Seiten breitgequetscht war und so, nachdem er noch im Wasser aufgequollen, allerdings das Herausfallen des gefährlichen Endstücks verhütete. Wer sich ein einzelnes Stück der Rückenwirbel eines solchen Tieres, wie ein Schwein, ein Schaf, ein Hund ist, genau betrachtet hat, der wird wissen, daß daran nach hinten ein etwas scharf zulaufender Knochenansatz (ein sogenannter Dornfortsatz), und daß auch zu beiden Seiten Fortsätze daran sind. Der Pudel hatte zwar auch an diesen Stücken seine scharfen Zähne versucht, aber bei dem Wirbel, der jetzt an den Stock befestigt war, so zum Vorteil der Waffe, daß der übrig gebliebene Rest des Dornfortsatzes in eine scharfe Spitze auslief, die, wenn auch nicht an Festigkeit, doch an Gestalt einem kleinen Spitzhammer glich. Unser neuer Waffenschmied hatte eben alles gethan, was er konnte; seine Schutz- und Trugwehr kam ihm freilich selber nicht sehr furchtbar vor; doch was über seine Kräfte ging, das überließ er Gott, dem Behüter seines Lebens von Kindesbeinen an, und war dabei freudigen Mutes.

20. Eine Inspektions- und Entdeckungsreise.

Es war am Freitag Vormittag, als Philipp alle seine eben beschriebenen Meisterstücke zu stande gebracht und aus der Hand gelegt hatte. Freilich schüttelte er bei Betrachtung namentlich seiner Waffe etwas bedenklich den Kopf; der gute Mut indes und die große Neislust, die sein Herz erfüllten, überwogen alle Bedenklichkeit, und er